

KTS Protokoll

6.11.2014 Uni Erfurt

1 Begrüßung

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

3 Bestätigung Protokolle

4 Tagesordnung

5 Berichte

5.1 Berichte aus den Hochschulen

5.1.1 FH Erfurt

* am 29.10 wurden 4 Kandidaten für das Präsidium der FH Erfurt hochschulöffentlich vorgestellt (Zerbe, Evers, Wiggering, Gleißner)

* am 13.11 trifft der Hochschulrat die Entscheidung zu dieser Personalie

* der Senat wird bis zum 03.12 darüber befinden und die Entscheidung an das Ministerium weitergeben

* am 29.10 hat sich der neu gewählte Senat konstituiert

* am 09.12 und 10.12 erfolgen Nachwahlen für den StuRa und 2 Fachschaften

* vom 07.11 bis 09.11 findet die externe Klausurtagung des StuRa statt

* die Satzung des StuRa ist fertig überarbeitet und geht in wenigen Wochen zur ersten Lesung in den StuRa

* gute Nachfrage nach InPut Kalendern (von 2000 bestellten Exemplaren sind nur noch ca. 30 Stück übrig)

* Forschungsbericht der FH Erfurt für die Jahre 2012/13 wurde veröffentlicht

* Aktionsmonat "Gesellschaft macht Geschlecht" in Kooperation mit der Uni Erfurt läuft seit dem 03.11 erfolgreich an

* weitere Veranstaltung sind vorbereitet (Termine und Informationen unter

<http://gesellschaftmachtgeschlecht.wordpress.com/> einsehbar)

* vom 29.10 bis 02.11 fand die BuFaTa Stadt- und Raumplanung (SuR) mit 150 Teilnehmern von 12 Hochschulen in Weimar mit ca. 40 Rahmenveranstaltungen statt

5.1.2 Uni Erfurt

* neue stellvertretende Delegierte

* neue Vizepräsidentinnen gewählt

** Studium und Lehre Andrea Schulte

** Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs Susanne Rau

** Internationales Heike Grimm

* Markt der Möglichkeiten (Vorstellung der Hochschulgruppen) wird voraussichtlich am 18.11. stattfinden

* wir bereiten eine Initiative vor, um die Anforderungen an qualifizierte Teilnahmebescheinigung zu vereinheitlichen und zu vermeiden, dass zu hohe Anforderungen gestellt werden (Prüfungslast reduzieren!)

* Antidiskriminierungsklausel, die vom Senat im Juni beschlossen wurde, wurde vom Hochschulrat in der vorliegenden Form abgelehnt und geht zurück in den Senat

* Anfrage zu Langzeitstudiengebühren ans Präsidium gestellt

* StuRa-Beschluss darüber, dass wir mit der AfD, der Fraktion im Landtag und zugehörigen Hochschulgruppen nicht zusammenarbeiten

** gestern (5.11.) hat sich die HSG CampusAlternative bei uns angemeldet

* Systemakkreditierung offensichtlich in Planung, werden an der Tagung von HRK und AK im Januar teilnehmen

** Seminar zu Systemakkreditierung in Planung

* Gespräche mit EVAG zur Auslastung geplant

5.1.3 TU Ilmenau

* Es wurde ein neuer Studierendenbeirat gewählt

* 2 Bewerber*innen für den Verwaltungsrat: Benjamin Heinrichs und Arne Nowacki

* neues Mitglied im Hochschulrat

* vom 14.11 - 16.11 fährt der StuRa auf Klausurtagung

* TU Ilmenau baut derzeit eine Hochschule in Kasan auf

** GRIAT - German Russian Institute for Applied Technologies

** Sinn: Zusammenarbeit in Forschung in Lehre

* Sprachkurse

** Hochschule argumentiert weiterhin dass die Studierenden ja Kunden sein und man diesen entsprechend nicht die Kalkulation offen legen muss

** Gesamtkosten belaufen sich auf 60 000€ die fehlen

** Französisch und Japanisch-Lehrer*innen sind dieses Semester bereits abgesprungen

- * DSH-Kurse wurden nun angehoben
- ** Argument: Die anderen sind halt auch teuer und wir zu billig
- ** laut aktueller Kalkulation sind diese nun kostendeckend
- * Promotionsordnung wurde überarbeitet
- ** Es gibt Professor*innen die gerne eine Vereinbarung zwischen Promovierende*n und Betreuer*in haben möchten
- ** Diese soll die Rechte und Pflichten der beiden Seiten abstecken
- ** Promovierende sollen ebenfalls Lehre halten
- *** sprich kostenlose Arbeitskräfte für die Lehre
- * externe Evaluation von 2 Studiengängen (Wirtschaftsinformatik und Medientechnologie)
- ** AG QMB scheint aufgefallen zu sein das es in einigen Studiengängen nicht so gut läuft, weshalb diese nun extern Evaluert werden soll
- * Vortrag: „Frauen in den Medien. Aber wie und wo?“ am 12. November 2014, 19 Uhr im Curie-Hörsaal
- * am 26.11. Podiumsdiskussion vom hsf
- ** lokale Hochschulgruppen bzw. Aktive
- ** Auch Vertreter*in von StuRa/KTS gerne gesehen
- ** Thema: Bildungspolitik unter RRG

5.1.4 EAH Jena

- * Umbenennung ist durch
- * neuer Fachbereich Gesundheit und Pflege
- ** Wahlen finden statt bzw. wurden verschoben, sodass der neue Fachbereich partizipieren kann
- * StuRa-Ordnung wird überarbeitet

5.1.5 FSU Jena

- * Aktionswoche vom Gleichstellungsreferat
- ** "We don't need another Hero"
- ** 10. bis 14. November, meist 14 Uhr und 18 Uhr
- * Filmreihe vom Lehramtsreferat immer Mittwoch ab 17 Uhr grillen, Filmstart um 18 Uhr
- * Film "Easy Abby" vom Referat Queer Paradies
- * Verwirrung bei Semesterticket
- ** FH-StuRa hat falschen Bericht im Akrützel publiziert
- ** wird im nächstem Akrützel aufgeklärt
- * endlich neue stellv. HHVs gewählt
- ** hoffentlich lässt sich die Arbeit jetzt besser verteilen
- * 2. Begehung Systemakkreditierung am 13.11.2014 um 15 Uhr (Gesprächsrunde mit Studierenden)
- * Brief vom Mittelbau zur Koalitionsverhandlungen wird unterstützt
- * TTIP
- ** StuRa sammelt unterschritten gegen TTIP und CETA
- * Burschenschaften
- ** zum 200-jährigem bestehen der Burschenschaften in Jena wird es zum nächstem Jahr eine Broschüre geben
- * Haushaltsdebatte hat angefangen
- ** wieder 50.000 Euro sparen

5.1.6 FH Nordhausen

5.1.7 FH Schmalkalden

- * Auch hier Prozess der Umbenennung
- ** erster Vorschlag wurde abgelehnt.
- * StuRa demontiert sich gerade

5.1.8 HfM Weimar

- * Neubesetzung der Institutsdirektor*innen
- * Neuberufung von Professor*innen
- ** Schulmusik wird noch gesu

5.1.9 BU Weimar

- * Studibeirat neu gewählt
- * fragen Stand Umsetzung Bologna-Empfehlungen / Probleme in den Fachschaften ab.
- * bisher haben sich keine Kandidaten für STuWe-Verwaltungsrat beworben
- * fzs-Vorstellung: Isabella Albert war dort, StuKo scheint aufgeschlossen zu sein.

- * Bericht aus der Vorbereitungsgruppe der Koalitionsverhandlungen bestehend aus Jusos-HSG, Kita-Elternvertretung, TMBWK, Th.Hartung, Frank Roßner, Marion Rosin, Martin Döring u.a.
- * KTS kann über Maurice Riesche Inhalte reinbringen, wenn gewünscht

5.2 Berichte der Sprecher*innen

- * nicht allzu viel
- ** Gespräch mit Landtagsfraktion der Grünen und Linken zu Langzeitstudiengebühren und sonstigen Gebühren die durch ein Studium anfallen - sollen weg.
- ** waren beim FES Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit.
- ** etwas Pressearbeit gemacht - Stellungnahme zu den Studiengebühren hat viel Resonanz erzeugt.

5.3 ABS-KO 27.10.2014

- * zur Vorbereitung des Arbeitstreffens in Jena
- ** 15. und 16. findet Arbeitstreffen des KOs in Jena statt (siehe Termine)
- * Rechtsgutachten zu Studiengebühren für Nicht-EU-Bürger*innen veröffentlicht und auch schon im Kampf gegen Studiengebühren verwendet (u.a. Deutschlandfunk)

5.4. Juso HSG LKT

- * Torsten berichtet, dass Tom Deufel und Matschie die Juso HSGn aufgefordert haben, Inhalte zuzuarbeiten.
- ** Bolognaforen sollen wieder laufen
- ** Ausbau der Exzellenzinitiativen (Thüringen ProExellenz)
- ** Kooperationsverbot soll für den gesamten Bildungsbereich entfallen
- ** Mitbestimmung an den Hochschulen soll gestärkt werden.
- *** Hochschulräte sind sehr stark, verglichen mit M-V ist die Hochschuldemokratie hier reichlich traurig.
- ** Verbesserung der Studienbedingungen, besonders für internationale Studierende
- ** Anerkennungspraxis Studienleistungen
- ** Beschäftigungsverhältnisse SHK und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sollen verbessert werden.
- *** studentische Mitarbeiter*innen sollen mit in das Personalvertretungsgesetz aufgenommen werden.
- ** einheitliches Lehrer*innebildungskonzept innerhalb Thüringens
- ** man möchte das hochschulpolitische Mandat auf ein allgemein politisches ausbauen
- * Drittelparität
- * Zugang für Menschen ohne allgemeine/fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung soll verbessert werden.
- * ähnliche Gespräche gab es bereits zwischen den Sprecher*innen und der Partei DIE LINKE und Bündnis90/Die Grünen

6 Kontrolle der Arbeitsaufträge

6.1 Foren

- * fällt aus

6.2 HEP

- * Es haben nur bestenfalls zwei Hochschulen partizipiert.
- * Auftrag: Jede Hochschule sollte die eigene Passage durcharbeiten und Bewerten
- * Wünsche und Zielstellungen der Studierendenschaft sollen ebenfalls miterhalten sein
- * FH Erfurt merkt an, dass das bei ihnen bisher nicht sonderlich sinnvoll ist - das aber mit einer neuen Hochschulleitung hoffentlich bald anders wird.

6.3 Zusammentragen: Veranstaltungsan- und abmeldung

- * Auch hier haben nur bestenfalls zwei Hochschulen partizipiert.
- * Mandy berichtet, dass sich die FSU vom Hochschulmanagementsystem von HIS (Hochschulinformationssystem) in Richtung SAP orientieren würde; es ist aber noch unklar ob das tatsächlich passieren soll.
- ** Johannes merkt dazu an, dass das bisherige System noch nicht vollständig implementiert ist und gerade bei Lehrenden immer noch zu Problemen führt.

6.4 Zusammentragen: Prüfungsan- und abmeldung

- * siehe oben.

6.5 Zusammentragen: Rechtliche Grundlagen von VA/P

- * siehe oben.

7 Termine der nächsten Sitzungen bis zum 27.03.2015

- * Mandy erläutert, dass es sich in der Vergangenheit als schwierig erwiesen hat Termine zu finden, zu denen eine deutliche Mehrzahl von Delegierten kommen können.

- ** daher sollte eine Terminliste für eine längere Zeit im voraus erstellt werden.
- ** Diskussion, ob die Sitzungsorte weiter rotieren sollen oder nicht
- *** Prinzipiell sollte das passieren, es muss aber nicht unbedingt streng darauf geachtet dass die Orte jedes Mal rotieren.
- * 04.12.2014 ab 14:30 Uhr in Erfurt, ab 17:30 Wahl VVR StuWe
- * 08.01.2015 ab 17 Uhr an der FSU Jena
- * 05.02.2015 ab 16:00Uhr an der TU Ilmenau
- * 26.02.2015
- * 26.03.2015 ab 12:30 Uhr an der Uni Erfurt

8. Rund um die LTW

8.1 Ergebnisse der Sondierungsgespräche

- * Linke, SPD und Grüne nehmen Koalitionsverhandlungen auf
- ** Finanzierung StuWe soll verbessert werden
- ** 300 Mio. für Ausbau und Verbesserung wissenschaftlicher Infrastruktur
- * gute Resonanz auf PM (OTZ)
- * Die Berufsakademien sollen als Duale Hochschule (Hochschule eigenen Typs) Eingang ins ThürHG finden.
- ** Johannes stellt die Frage, ob sie dann Teil der KTS wären und ob die KTS das möchte. Dies könnte Auswirkungen auf die Struktur der KTS haben.
- ** Die Studierenden der BA sind bereits im Verwaltungsrat des Studierendenwerks vertreten; die Anwesenheit allerdings ist sehr mäßig. Ändern würde sich dies durch die Aufnahme der BA-Studierenden in die KTS wohl kaum ändern.
- *** Johannes merkt noch an, dass die Frage nach "Normal oder BA-Studi" gefährlich ist, da sonst die Gefahr einer Aufspaltung der Studierendenvertretung in Teilvertretungen droht.

8.2 Weiteres Vorgehen

- * Die Sprecher*innen sollen mit den Studierenden der BA sprechen und sie zu der Sitzung am 08.01. nach Jena laden.
- * Sollten die BA in die KTS aufgenommen werden, sollte entsprechen auch das Studentenwerksgesetz angepasst werden, sodass die KTS alle Studierenden wählt.

9 Gebühren

9.1 Sprachkursgebühren

- * DSH1 dauert 1 Semester, kostet in Jena 750 Euro
- * DSH2 dauert 2 Semester, kostet in Jena 1500 Euro
- * Diskussion um die DSH Kurse
- ** Kosten können im Wiki nachgetragen werden.

9.2 Gebühren nach ThürHGEG

- * Johannes führt grob aus, wie das ThürHGEG aufgebaut ist und was es regelt.
- * Er schlägt vor, dass die KTS gemeinsam mit ABS und fzs eine Kampagne hochfährt um Studierende zu informieren und zu mobilisieren.

9.3 ABS

- * ABS-KO-Arbeitstreffen am 15. und 16. November in Jena
- * gerne Teilnehmen, Anmeldung entsprechen Mail, die über den Verteiler hierzu ging

Die KTS beschließt das ABS-Arbeitstreffen an der FSU Jena vom 15.11.14 - 16.11.14 mit bis zu 250€ zu unterstützen. Vorrangig sind die Mittel des FSU StuR zu verwenden. Vorherige Beschlüsse über Mittel für ein Treffen an der FH Erfurt im Jahr 2014 werden damit aufgehoben.

** einstimmig

- * im Haushaltsplan wurde festgelegt das 250€ für das ABS generell zur Verfügung stehen
- ** Ausgaben im Personalbereich und Fahrtkosten bereich fallen regelmäßig an
- ** ebenfalls kleinere Ausgaben im Rahmen von Material
- ** Versucht gewissen Bestand an Mitteln zur Verfügung zu haben
- ** Aktionen werden dadurch direkt vor Ort unterstützt
- *** Bildungsstreik im letzten Jahr
- *** Flyer
- * Die KTS beschließt das Aktionsbündnis gegen Studiengebühren mit einem Beitrag von 250€ für das Jahr 2014 zu unterstützen.
- ** einmütig 12/0/1

10 Entsendung in den Akkreditierungspool

- * Nachentsendung Tobias Nerger
- ** Aufgrund des Wiki-Problems weiß keiner, wann genau er letztes Jahr entsendet wurde.
- ** Tobias stellt sich vor.
- ** 10/0/1 J/N/E

11 Termine

- * 07. + 08.11. Antifaschistischer und Antirassistischer Ratschlag
- ** Luise merkt an, dass Samstag ein Workshop zum Umgang mit der AfD an Hochschulen ist, was hinsichtlich der AfD-Hochschulgruppe in Erfurt wichtig ist.
- * 10.- 14.11.2014 (FSU Jena): Aktionswoche "gesellschaft macht geschlecht"
- * 15. und 16. November 2014 (FSU Jena): ABS-KO-Arbeitstreffen
- * 21. - 23.11.2014 (Bamberg): Ab jetzt: F*antifa! Geschlechterverhältnisse und antifaschistische Praxis
- * 05.- 07.12.2014 (Aachen): Poolvernetzungstreffen
- ** Antrag an das Poolvernetzungstreffen: Mindestens ein Schulungsseminar je Jahr findet in den Neuen Bundesländern (ausgenommen Binz, Berlin und Potsdam) statt.
- ** Die KTS delegiert Tobias Nerger und Paula Männich mit einem Mandat auf Basis der Beschlusslage der KTS zum PVT nach Aachen und Erstattet ihnen die Fahrtkosten (sofern wirtschaftlicher inkl. Bahncard (BC)).
- *** 12/0/1
- * 05. - 07.12. Grundlagen des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts für Studierendenvertretungen
- ** findet in Mannheim statt.
- ** Anmeldungen können über die TU Ilmenau laufen, da der StuRa 1 Jahr freie Seminarteilnahme für 2 Personen hat.
- * Winterklausur vom 19. bis 21.12.2014
- ** Vorbereitung strategischer Entscheidungen und Beschlussvorlagen für spätere Sitzungen. Nicht als beschlussfassende Sitzung gedacht.
- ** es haben einige Menschen Zeit dafür.
- ** Findet vom 19. bis 21.12. in Erfurt statt.
- *** Am 19.12. fängt es um 15:30 Uhr an.
- *** Am 20.12. fängt es um 11:30 Uhr an.
- *** Am 21.12. fängt es um 11:30 Uhr an.

12 Sonstiges

- * Übernahme Fahrtkosten zur KTS Sitzung wegen des GDL-Streiks
- ** Die KTS beschließt die Fahrtkostenübernahme zur Sitzung der KTS am 06.11.2014 für Alexander Schulz, Torsten Zern, Johannes Struzek und Josephine Prokno. Die Fahrtkostenerstattung erfolgt gemäß dem Thüringer Reisekostengesetz und der Finanzvereinbarung der KTS in der Fassung vom 01.07.2012 §9 Abs. 4 Nr. 2.
- *** einstimmig.
- * Anfrage Tina Morgenroth
- ** ging über den Verteiler.
- * Bahncard
- ** es gibt noch ein Problem mit einer Bahncard aus 2013
- ** Es wird zur nächsten Sitzung noch etwas vorbereitet, auch bzgl. der Kostenübernahme für bereits laufende bzw. beginnende Bahncards.
- * In Erfurt wird ein Akkreditierungsseminar stattfinden? FIXME PAULA
- * Auch Ilmenau soll wohl ein Programmakkreditierungsseminar planen
- * Mandy merkt noch an, dass scheinbar im Pool vorrangig Männer sind, folglich vor allem Männer zu Akkreditierungen gehen können.
- ** Tobias würde gern auf dem kommenden PVT einen Antrag einbringen, durch den bei Schulungsseminaren die Teilnehmendenplätze quotiert werden.
- *** findet Zustimmung
- * Die KTS übernimmt die Fahrtkosten für Jannik Heß zum Programmakkreditierungs Seminar in Kretschau vom 2. - 4.10.2014.
- ** einstimmig.
- * Netzwerk Promovierendenvertretung
- ** Promovierende möchten eine landesweite Vertretung für Promovierende aufbauen
- ** ausgehend wohl vom DR.FSU
- *** Eine Struktur an der Graduiertenakademie an der FSU, hat aber so gut wie keine Rechte da sie keine Körperschaft sind. Die Graduiertenakademie kann DR.FSU per Beschluss aufheben.
- * Eine StuRa-Aktive an der TU Ilmenau möchte einen Brief an bzw. gegen das dortige Rektorat schreiben und wünscht sich dazu gerne mehr Unterstützung.
- ** Tobias soll den Brief mal an den Verteiler schicken.
- * Mandy berichtet, dass sich die KTS Delegation der FSU Jena wohl bald verändern wird.

- * Das Regelwerk/Reglement der KTS muss dringend überarbeitet werden.
- * Johannes weist die Delegierten darauf hin, dass die Beitragsrechnungen eingegangen werden müssten.
- * Beitragserhöhung StuWe
- ** Arne erläutert
- ** Mandy fragt, ob das Defizit realistisch ist oder nur dazu dient, die Beiträge anzuheben.
- *** Johannes erläutert, dass das durchaus realistisch ist. Die größten Preissteigerungen kommen aus dem Bereich Mensa, durch Rohstoff- und Personalkosten.
- ** Luise führt aus, dass das Thema sehr kompliziert ist: Wir wünschen uns ein sozialverträgliches Studium - allerdings sind die Studienbeiträge teilweise schon bei 200 Euro und mehr, sodass es a) prohibitiv wirkt und b) zu Studienabbrüchen führt. Das Land muss mehr geben.
- ** Mandy spricht sich dafür aus, dass das 1,50 € Essen so günstig bleibt. Sie wirft auch die Frage auf, warum es Mitarbeiter*innenpreise gibt und warum nicht permanent nach diesen gefragt wird.
- ** Johannes führt die Preisstruktur beim Essen aus.
- ** Mandy fragt, ob das Mitarbeiter*innenessen kostendeckend ist
- *** laut STW ja.
- ** Josephine fragt nach Kochkursen zu veganen Alternativen
- *** Johannes fordert die Delegierten auf, die Mensaausschüsse vor Ort dafür zu nutzen und solche Aufforderungen dort zu stellen.
- ** Luise äußert Verständnis dafür, dass die Essen nicht teurer werden sollen, da es durchaus Menschen gibt die auf das 1,50 € angewiesen sind. Aber stattdessen die Semesterbeiträge anzuheben ist genauso kritisch.
- ** Die KTS spricht sich gegen Beitragserhöhungen und Essenspreiserhöhungen beim Studierendenwerk Thüringen aus. Die Semesterbeiträge in Thüringen haben mittlerweile ein Niveau erreicht, dass über dem von 2009, als es noch die Verwaltungskostenbeiträge gab, liegt. Des weiteren wurden die Mehrkosten der letzten 5 Jahre von den Studierenden im Rahmen der Beitragserhöhungen übernehmen. Die seit der letzten Beitragserhöhung angefallenen Mehrkosten müssen daher vom Land Thüringen getragen werden.

13 Termin nächste Sitzung

* 04.12.2014 ab 14:30 Uhr in Erfurt, ab 17:30 Wahl VVR StuWe